

23.06.2023 - 18:00 Uhr

Delegiertenversammlung des HEV Schweiz in Zug

Zürich (ots) -

Am 23. Juni 2023 fand in Zug die 108. Delegiertenversammlung des Hauseigentümergebietes Schweiz statt. Rund 400 Delegierte sowie Gäste aus Politik, Behörden und Wirtschaft folgten der Einladung. Neben den statutarischen Traktanden standen dieses Jahr neben dem topaktuellen "Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung" die vielseitigen Themen rund um die Gebäudeeffizienz und Energieversorgung sowie den Schweizer Wohnliegenschaftsmarkt im Zentrum. Den Schlusspunkt der Versammlung setzte Adrian Häsler, Geschäftsleitungsmitglied und Leiter der Business Unit Grid der Swissgrid AG, mit seinem vielbeachteten Fachreferat.

Im geschäftlichen Teil der Versammlung orientierte der Präsident des HEV Schweiz, alt Nationalrat Hans Egloff, über das vergangene Verbandsjahr und die aktuellen wohneigentumpolitischen Herausforderungen, verbunden mit einem kurzen Rückblick auch auf die Volksabstimmung von Mitte Juni zum Klimaschutzgesetz. Ständerätin Brigitte Häberli, Vizepräsidentin HEV Schweiz, informierte die Delegierten über den aktuellen Stand des politischen Prozesses zur Gesetzesvorlage "Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung" und die daraus hervorgehende Abschaffung des Eigenmietwerts. Sie unterstrich dabei, dass sich sowohl Ständerat als auch Nationalrat für den generellen Systemwechsel ausgesprochen haben. Die Vorlage befindet sich aktuell im sogenannten Differenzbereinigungsverfahren zwischen der kleinen und der grossen Kammer des Eidgenössischen Parlaments. Der HEV Schweiz unterstützt unverändert den system- und verfassungskonformen Beschluss des Ständerates. Präsident Hans Egloff führte routiniert durch die statutarischen Traktanden. Mit Zustimmung zu den Anträgen des Vorstandes wurden Jahresbericht, Jahresrechnung und Budget gutgeheissen und den verantwortlichen Verbandsorganen die Entlastung erteilt. Aus dem Vorstand gebührend verabschiedet wurden die verdienten Vorstandsmitglieder Albert Leiser Zürcher Gemeinderat (FDP), und der kürzlich in den Luzerner Regierungsrat gewählte Dr. Armin Hartmann (SVP), der aufgrund dieses neuen Amtes sein HEV-Mandat nicht weiter wahrnehmen kann. Im Rahmen der dadurch erforderlichen Ersatzwahlen neu in den Vorstand gewählt wurden der Luzerner Kantonsrat Damian Hunkeler (FDP) und Nationalrat Gregor Rutz (SVP) als Vertreter des Kantons Zürich. Mit der geringsten Stimmenanzahl verpasste der Nidwaldner Ständerat Hans Wicki (FDP) die Zuwahl in den Vorstand.

Im offiziellen Teil der Delegiertenversammlung übermittelte Pirmin Andermatt, Vizepräsident des HEV Zugerland, die Grussworte der gastgebenden HEV-Sektion. Die Grussbotschaft der Regierung des gastgebenden Kantons wurde durch Regierungsrat und Statthalter Andreas Hostettler, Vorsteher der Direktion des Innern des Kantons Zug überbracht. Schlusspunkt der Versammlung bildete das vielbeachtete Referat von Adrian Häsler, Geschäftsleitungsmitglied der Swissgrid AG und Leiter der Business Unit Grid. Sowohl die Delegierten als auch die Gäste verfolgten gespannt die Informationen zu den vielseitigen Aufgaben und Herausforderungen der Swissgrid. Mit seinem Einblick in die unmittelbare Praxis machte er den Versammlungsteilnehmenden bewusst, dass der Strom letztlich zwar schon "aus der Steckdose" kommt - dass es aber dazu eben auch viel mehr braucht, als dies den Stromverbrauchern im Allgemeinen bewusst ist. Dabei brachte er auch die Themen der Stromproduktion und Stromverteilung und damit der Strom-Versorgungssicherheit in der Schweiz zur Sprache.

Pressekontakt:

HEV Schweiz
Markus Meier, Direktor HEV Schweiz
Tel.: +41/44/254'90'20
Mobile: +41/79/602'42'47
E-Mail: info@hev-schweiz.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000982/100908740> abgerufen werden.